

25. April 2017

Erstes Maibaum-Aufstellen in St. Pölten mit LH Mikl-Leitner

„Symbol des gemeinsamen Miteinander in St. Pölten und ganz Niederösterreich“

Sie sei angetreten mit dem hohen Ziel, Niederösterreich zum schnellsten Bundesland zu machen, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am heutigen Dienstag bei ihrem ersten Maibaumaufstellen im NÖ Landhaus in St. Pölten. Gestiftet hat den 26 Meter hohen Baum Eichgraben im Wienerwald, eine rund 6.000 Einwohner zählende Marktgemeinde in der Mitte zwischen St. Pölten und Wien.

„Niederösterreich soll dort das schnellste Bundesland werden, wo es um Entscheidungen für die Betriebe im Land geht, dort, wo es um Verfahren und Planungen geht, und dort, wo es um Entscheidungen für die Anliegen der Menschen geht“, führte die Landeshauptfrau aus.

Genauso wichtig aber sei die Tradition, die in Niederösterreichs Gemeinden und Städten hochgehalten werde, betonte Mikl-Leitner: „Wer seine Wurzeln kennt, kann auch die richtigen Entscheidungen für die Zukunft treffen“. Zudem sei der Maibaum ein Symbol des gemeinsamen Miteinander in ganz Niederösterreich und in St. Pölten, „wo die Verwaltung Tag für Tag ihre Kompetenz und Innovationskraft einbringt, um das Service im Sinne der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern“.